

No. 53. 1386. 14. Apr.

*Richter, Burgermeister und Rathleute stellen eine Urkunde aus über die Seitens des Rathes erfolgte Uebereignung dreier Fleischbänke und 30 Groschen j. Z. auf einem Schlachthofe in der Kuttelgasse zu dem von Conrad Rouber und dessen Ehefrau gestifteten Altar der Elftausend Jungfrauen in der Pfarrkirche.*

In gotis namen amen. Wir Friczko Dytrichspach richter vnd schepfe, Henczel Helfer burgermeister, Hempel Rosthuscher, Petir Holuchsko, Petirman von der Gotelobe, Nickel Locher, Sidelbule, Hannos Flachs, Hannos Wynant, Ticze Mellnig, Hempel Rule vnd Andrei Veykrippe geschworn ratlute der stat Pirne zcu eynem ewegin gedechtnisse bekenne wir, offentlich gezeugen vnd tün kunt —, daz eyn erber man innyg zcu gote Cunrad Rouber genant eynes milden gedechtnisse, der entwenne vnser meteburger gewest ist, mit eyntrechtekeit frauwen Kvnnen synes elichen wybes zcu lobe vnd zcu ere dem almechtegin gote vnd zcu lobe der erbern iuncfrauwen Marian vnd zcu selekeit vnd zcu troste eren selen vnd alle eres geslechtes haben eynen altir losen buwen von erem eygin gute in vnser pfarre mit lobe vnd mit gunst hern Nielaus Stupicz vnser pfarrers vnd mit vnser gunst, der selbe altir ist gewyet in dy ere der heylegen eylftusent iuncfrauwen vnd zcu eren der heiligen mertererern Wenczeslai Sygismundi Donati vnd Laurentii. Nu habe wir vorgeschrebin burgermeister vnd geschworn ratlute der stat Pirne dem almechtegin gote zcu lobe vnd der erbern iuncfrauwen Marien vnd allen heilegin von gunst vnd geheise dez aller durchluchtegin fursten vnd hern vnser hern Karoli dez keisers, der do ist lehen here der vor geschrebin vnser kirchen, vnd ouch von gunst dez edeln heren vnser hern Sygemundis von Koldicz vnd von gunst allir gemeyne vnser stat arm vnd rich habe wir gewedemet vnd geeygent vnd eygen mit desem keginwartegin brife dem vorgeschrebin altir der heilegin eylftusent iuncfrauwen in vnser pfarre zcu Pirne gelegen dry fleichsbenke, dy do fry syn, vnd vorschriben dy ewelichen vnuorrogk zcu bliben by dem vorgnanten altir, also wer do nu eyn vorweser ist dez selbegin alters, dem her gelegin wirt, daz der dy vorgeschrebin fleichsbengke mag vormyten vm eynen ierlichen czins, so er tuerste mag vnd weme her wil noch syner behegelichkeit. Dy selbin fleichsbengke dy sin gelegen of vnser stat margte, dy erste fleichsbang ist gelegen an der egke kegen dem ofgange der sonnen an der siten kegin der Elbin, dy andir fleichsbang ist an der andirn siten kegin dem rathuse vnd ist dy sechste an der czal von der ersten fleichsbang kegen dem ofgange der sonnen, dy dritte fleichsbang dez vorgeschrebin alters ist dy fumfte an der czal von der nedirsten fleichsbang kegen dem vndirgange der sonnen kegen dem rothuse. Vnd dy vorgeschrebin dry fleichsbenke habe wir vorgeschrebene richter, burgermeister vnd geschworn ratlute der stat Pirne gewedemet vnd geeygent an allirlege wedirrufunge vnser nochkomelynge zcu dem vorgnanten altir, also daz der selbege czins von den oftgnanten dreyn fleichsbenken ebeclichen zal bliben by dem selbin altir vnd dy selbegin fleichsbenke sullen fri syn von allirlege geschosse vnd dinste vnd beswerunge nu vnd ebeclichen. Vnd zcu eyner wedirstatunge vor daz geschos der selbin